

Änderungsantrag	Datum: 26.04.2010	
Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft		
Ersteller: Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN		
Beteiligt: Büro der Präsidentin der Bürgerschaft Sitzungsdienst		
Johann-Georg Jaeger (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen im Stadtgebiet Rostock (Sondernutzungssatzung)		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
01.06.2010	Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Diedrichshagen (1)	Vorberatung
01.06.2010	Ortsbeirat Schmarl (7)	Vorberatung
01.06.2010	Ortsbeirat Brinckmansdorf (15)	Vorberatung
01.06.2010	Ortsbeirat Dierkow-Ost, Dierkow-West (17)	Vorberatung
03.06.2010	Ortsbeirat Lütten Klein (5)	Vorberatung
03.06.2010	Ortsbeirat Gartenstadt-Stadtweide (10)	Vorberatung
08.06.2010	Ortsbeirat Evershagen (6)	Vorberatung
08.06.2010	Ortsbeirat Reutershagen (8)	Vorberatung
08.06.2010	Ortsbeirat Dierkow-Neu (16)	Vorberatung
09.06.2010	Bürgerschaft	Entscheidung
09.06.2010	Ortsbeirat Biestow (13)	Vorberatung
10.06.2010	Ortsbeirat Kröpeliner Tor-Vorstadt (11)	Vorberatung
10.06.2010	Ortsbeirat Südstadt (12)	Vorberatung
15.06.2010	Ortsbeirat Groß Klein (4)	Vorberatung
15.06.2010	Ortsbeirat Hansaviertel (9)	Vorberatung
16.06.2010	Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung	Vorberatung
16.06.2010	Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus	Vorberatung
16.06.2010	Ortsbeirat Markgrafenheide, Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke (2)	Vorberatung
16.06.2010	Ortsbeirat Stadtmitte (14)	Vorberatung
17.06.2010	Finanzausschuss	Vorberatung
17.06.2010	Ortsbeirat Toitenwinkel (18)	Vorberatung
22.06.2010	Hauptausschuss	Vorberatung
22.06.2010	Ortsbeirat Gehlsdorf-Nordost (19)	Vorberatung
29.06.2010	Ortsbeirat Lichtenhagen (3)	Vorberatung

Beschlussvorschlag:

Satzung Seite 3:

In § 6 wird in Absatz 1 nach dem ersten Anstrich ein weiterer Anstrich eingefügt:

- Freisitze (Tische und Stühle) mit Freiluft-Heizstrahlern, Heizpilzen oder Gas-Fackeln

In der Anlage, Seite 7 wird nach der Tarifnummer 1 eine weitere Nummer 2 wie folgt eingefügt, die folgenden Nummern erhöhen sich um eins:

Tarif-Nr.	Art der Sondernutzung	Gebührenmaßstab	Zone 1	Zone 2
2	Freisitze (Tische und Stühle) mit Freiluft-Heizstrahlern, Heizpilzen oder Gas-Fackeln	qm/monatlich	€ 15,00-20,00	€ 8,00

Sachverhalt:

Die Möglichkeit für einen Gastwirt, den öffentlichen Gehweg vor seinem Lokal etwa für ein Straßencafé zu benutzen, stellt eine Gewinnchance dar, die durch die Aufstellung von Heizstrahlern, Heizpilzen oder Gasfackeln erhöht werden soll, indem die Nutzungsdauer der Fläche bis in die kühlen Abendstunden hinein ausgedehnt wird. Durch die längere Nutzung der öffentlichen Fläche kann eine höhere Gebühr gerechtfertigt werden.

Darüber hinaus geht von Heizstrahlern (in welcher Form auch immer) in Kombination mit Markisen und Überbauten ein erhöhtes Sicherheitsrisiko in Form von Brandgefahr aus. Zudem handelt es sich bei der Aufstellung von Heizpilzen, aber auch von gasbetriebenen Fackeln mit offener Flamme in Schankvorgärten, um eine neue Entwicklung, die zusätzlichen CO₂-Ausstoß generiert. Diese Entwicklung ist unter dem Gesichtspunkt des Klimaschutzes als besonders nachteilig einzustufen, da die Nutzung des offenen Feuers zum Heizen im Freien oder allein zur Erregung von Aufmerksamkeit eine besonders ineffiziente Nutzung fossiler Brennstoffe darstellt. Deshalb soll durch die Erhebung eines erhöhten Gebührensatzes der Einsatz von Heizstrahlern auf ein vernünftiges Maß beschränkt werden.

Durch die hier vorgeschlagene Änderung der Sondernutzungssatzung würden für eine Sitzgruppe, z.B. ein Tisch und vier Stühle im Umfang von 5 Quadratmetern, Mehrkosten von unter einem Euro pro Tag entstehen. Bei gemischter Nutzung einer öffentlichen Fläche (beheizt und unbeheizt) kann die Verwaltung pro Freiluft-Heizstrahler, Heizpilz oder Gas-Fackel eine beheizte Fläche von z.B. 10 Quadratmetern annehmen bzw. festsetzen (sog. Beurteilungsspielraum der Verwaltung). Der Rest der beantragten Fläche gilt dann als unbeheizt.

.....
Johann-Georg Jaeger
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

